

**Niederschrift
über die 8. Sitzung des Ortschaftsrates Walternienburg am 25.08.2020**

Sitzungsort/-zeit: Feuerwehrrätehaus Walternienburg, Schäferberg, 39264
Zerbst/Anhalt
19:00 Uhr – 22:00 Uhr

Ortsbürgermeister
Herr Jörg Hausmann

Ortschaftsratsmitglieder

Herr Christian Barth
Herr Christian Ganzer
Herr Andreas Heide
Herr Udo Rose
Frau Margitta Steinz
Herr Andreas Strauß
Frau Ortrud Strauß

während TOP 5 hinzugekommen

Protokollant
Frau Gudrun Ballerstein

Nicht anwesend sind:

Ortschaftsratsmitglieder
Herr Gerald Niemann

Öffentlicher Teil:

TOP 1 Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Der Ortsbürgermeister, Herr Hausmann, eröffnet die 8. Ortschaftsratsitzung. Er begrüßt die Ortschaftsräte, den Regionalbereichsbeamten (RBB) vom Polizeirevier Zerbst Herrn Sticherling und Frau Wiese von der Presse. Herr Niemann ist entschuldigt.

Er stellt fest, dass die Ladung ordnungsgemäß erfolgte.
Von 9 Ortschaftsräten sind 7 anwesend. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

TOP 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung, Bestätigung der Tagesordnung

Der Ortsbürgermeister stellt den Antrag den TOP Vorstellung der RBB und Besprechung der Zusammenarbeit vor dem Bericht des Ortsbürgermeisters zu behandeln.
Einstimmig wird der Antrag von den Ortschaftsräten angenommen.

Die Vorstellung der RBB und Besprechung der Zusammenarbeit wird somit TOP 5 und der Bericht des Bürgermeisters TOP 6.

Die geänderte Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.

TOP 3 Einwohnerfragestunde

Da keine Einwohner anwesend sind, schließt der Ortsbürgermeister die Einwohnerfragestunde.

TOP 4 Bestätigung der Niederschrift der Sitzung vom 30.06.2020

Zur vorliegenden Niederschrift vom 30.06.2020 gibt es keine Hinweise.

Die Niederschrift wird mit 7 Ja-Stimmen genehmigt.

TOP 5 Vorstellung der Regionalbereichsbeamten und Besprechung der Zusammenarbeit

Der Ortsbürgermeister begrüßt den RBB Polizeihauptmeister Holger Sticherling.

In einem Gespräch vor der Sitzung stellten beide fest, dass die Probleme und die Unzufriedenheit der Bürger immer mehr zunehmen. Um dem entgegenzuwirken, sollten der Ortschaftsrat und die Polizei zusammen arbeiten.

Herr Hausmann übergibt das Wort an Polizeihauptmeister Herrn Sticherling, der sich dem Ortschaftsrat kurz vorstellt.

Polizeihauptmeister Sticherling informiert über das Programm des Innenministeriums 2014 – Einsatz von Regionalbereichsbeamten im ländlichen Raum. Damit sollte die Präsenz der Polizei auf den Dörfern erhöht werden.

Weiter geht Herr Sticherling auf die Hauptaufgaben und die Praktiken in seiner Arbeit ein. Aufgaben sind u.a. die Knüpfung von Kontakten mit den Einrichtungen, Ortschaftsräten und Vereinen.

Die Situation bzw. die Probleme in Walternienburg sind ihm auf Grund von Bürgerbeschwerden bekannt.

Der Polizeihauptmeister Sticherling sowie der Ortschaftsrat stellen fest, dass das Miteinander und das Nebeneinander zwischen den Bürgern zunehmend schwieriger werden.

Ortschaftsrat und Polizei sollten bei Problemen erst die direkte Aussprache mit den Bürgern suchen und als Ratgeber tätig werden. In einer Aussprache kommt es oftmals schon zur Klärung der Angelegenheit.

Dem Polizeihauptmeister Sticherling werden die Ortschaftsräte vorgestellt.

Herr Hausmann bedankt sich beim RBB Herrn Sticherling für seine Ausführungen und für sein Kommen. RBB Sticherling wird verabschiedet.

TOP 6 Bericht des Ortsbürgermeisters

Der Ortsbürgermeister Herr Hausmann nimmt in seinem Bericht Bezug auf Ereignisse, die seit der letzten Sitzung angefallen sind:

- Stand Bodenordnungsverfahren – Ortslage und Außenbereich sind noch nicht abgeschlossen. Da ein reges Interesse an den Abschluss des Verfahrens besteht, ist man bestrebt die Arbeiten voran zu treiben.
- Gespräch mit Pastorin Frau Arnhold und Superintendentin Frau Mertens aus Burg – Bei diesem Treffen wurde u. a. nachgefragt, warum die Arche noch nicht geöffnet ist. Herr Hausmann hofft, dass das Treffen eine positive Reaktion auslöste und die Öffnung vorangetrieben wird.
- Straßenleuchten, die jetzt kaputt gehen, werden auf LED umgestellt. Im Kreuzungsbereich wurde der Straßenbeleuchtungsmast stark beschädigt. Ein neuer Mast ist bestellt und wird dann wieder instand gesetzt.
- Mitte Juli fand mit Vertretern der Stadtverwaltung eine Begehung des Eulenturmes statt. Betreffs der Vogelabwehr muss der Bauhof noch einmal tätig werden. Die Außensanierung des Turmes ist für 2021 eingeplant. Die Innensanierung könnte in Eigeninitiative durchgeführt werden. Es wäre möglich den Raum für gemeindliche Zwecke zu nutzen.
- Lt. Rücksprache mit Herrn Mähler vom Bauamt gibt es bisher keine Aktivitäten zur Errichtung der Telekomantenne.

Ebenfalls informiert der Ortsbürgermeister über die Rückantworten der Verwaltung zu den Problemen, die in der vorangegangenen Sitzung angesprochen wurden:

Zu TOP 6 Neufassung der Benutzer- und Entgeltordnung für die Markt- und Festscheune Walternienburg der Stadt Zerbst/Anhalt BV/0089/2019

„1. Wie erfolgt die Berechnung bei der Nutzung der Feuerwehr, da die Feuerwehr kein eingetragener Verein ist?

Die Stadt ist Träger der Feuerwehr. Somit liegt bei dienstlichen Belangen eine kostenfreie Eigennutzung vor. Das betrifft keine privaten Feiern.

2. Besteht bei der nächsten Überarbeitung der Entgeltordnung die Möglichkeit, die Ortsansässigen kostengünstiger zu bevorzugen?

Das nehmen wir als Hinweis auf. Bisher gibt es eine derartige Regelung allerdings für keine vergleichbare Einrichtung des Stadtgebietes.“

Zu TOP 7 Bericht des Ortsbürgermeisters

Hundekot

„Die Aufstellung von Abfallbehältern für Hundekot ist nicht vorgesehen und für 2021 auch nicht eingeplant.

In der vom Stadtrat am 24.06.2020 beschlossenen Gefahrenabwehrverordnung der Stadt Zerbst ist in § 4 Absatz 5 ist folgendes festgelegt:

- *Wer auf Straßen oder in Anlagen Tiere, insbesondere Hunde mit sich führt, hat die durch die Tiere verursachten Verunreinigungen unverzüglich und schadlos zu beseitigen. Geeignete Hilfsmittel sind mitzuführen und auf Verlangen von Verwaltungs-*

Polizeivollzugsbeamten vorzuweisen. Die Straßenreinigungspflicht der Anlieger bleibt unberührt.

Jeder Hundebesitzer ist selbst dafür verantwortlich, den Kot zu beseitigen und zu entsorgen. Die Entsorgung kann auch in jeden öffentlichen Abfallbehälter erfolgen. Da die Burg ein besonderes touristisches Ziel ist, könnte am Weg ein zusätzlicher Abfallbehälter aufgestellt werden.“

Festlegung: Der Ortschaftsrat bittet um Aufstellung eines zusätzlichen Abfallbehälters am Weg zur Burg.

Angefragt wird, ob der Behälter durch den Bauhof geleert werden kann und ob die Möglichkeit besteht Tütchen für die Entsorgung des Hundekots bereit zu stellen.

Geschwindigkeitsanzeigetafel

„Die Kosten für eine Geschwindigkeitsanzeigetafel betragen je nach Beschaffenheit (nur Geschwindigkeit, mit oder ohne Smiley) zwischen 1.500 EUR und 3.000 EUR. Die Kosten zur Anschaffung einer Tafel für die Ortschaft Walternienburg sind nicht im Haushaltsplan 2021 ff. vorgesehen. Eine Möglichkeit wäre, sich eine solche Anzeige sponsern zu lassen. Hier muss aber der Hinweis gegeben werden, welche baurechtlichen Belange dem entgegenstehen, wenn zusätzlich noch ein Werbeschild angebracht wird.“

Herr Hausmann informiert, dass die E.ON den Vertrag um 3 Monate verlängert hat.

Gemessene Fahrzeuganzahl und Geschwindigkeiten wurden ausgewertet.

Es soll versucht werden, dass ein Sponsor zur Anschaffung der Tafel sensibilisiert wird.

Wohnmobilstellplatz

Hierzu gab es eine Vor-Ort-Begehung mit Frau Krüger und Herrn Mähler vom Bauamt.

Geeignet wurde sich auf eine einfache Gestaltung des Stellplatzes am Osterfeuerplatz.

Es soll ein geschotterter Platz ohne Versorgungssäulen für 5 Wohnmobile hergestellt werden.

Durch die einfache Herrichtung müssen keine Entgelte erhoben werden.

Friedhofskapelle

„Die Fenster und Türen der neuen Trauerhalle erhalten einen Farbanstrich. Diese Arbeiten sind beauftragt an die Malerfirma Konetzna, die Ende August ausgeführt werden sollen.

Für die alte Trauerhalle würden wir die Farbe zur Verfügung stellen.“

Da sich so viele Einwohner bei der Friedhofspflege eingebracht haben, schlägt der

Ortsbürgermeister vor, diese Personen zu einer Dankeschön-Veranstaltung einzuladen.

Zu TOP 10 Anfragen, Anregungen und Mitteilungen

Kastanie

„Alle öffentlichen Bäume in Walternienburg wurden im Juli durch den städtischen Baumkontrolleur Herrn Rieger kontrolliert und in das Baumkataster aufgenommen. Die Kastanien an der Feuerwehr weisen starke Schäden auf. 2 Bäume sollen 20 % im Kronenvolumen eingekürzt werden, an 1 Baum ist ein Starkast über dem Parkplatz um 50 % einzukürzen. Das Totholz soll ebenfalls entnommen werden. Wenn der gesamte Umfang der erforderlichen Baumpflegearbeiten vorliegt, werden die Maßnahmen ausgeschrieben, da die Kastanien aus technischen Gründen nicht vom Bauhof bearbeitet werden können.“

Der Ortschaftsrat sieht hier **Gefahr in Verzug**.

**TOP 7 Neufassung der Satzung für die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Zerbst/Anhalt -
Anhörung Ortschaftsrat
Vorlage: BV/0195/2020**

Den Ortschaftsräten liegt die Beschlussvorlage mit der Satzung vor.

Der Ortsbürgermeister bemerkt, dass die Änderungen in den Satzungen rot markiert sind. Er erläutert den Hintergrund der Satzungsneufassung, geht auf wesentliche Änderungen und notwendige Ergänzungen ein.

Die Aufwandsentschädigungen wurden für die bestehenden Funktionen an die Regelungen der Verordnung zur Änderung der Kommunal-Entschädigungsverordnung des Landes Sachsen-Anhalt vom 08.05.2020 angepasst und die neuen Funktionen wurden entsprechend dieser Verordnung mit einer Aufwandsentschädigung bedacht.

Die Zahlung der Einsatzentschädigung wurde ebenfalls der neuen Verordnung angepasst.

Herr Hausmann bedankt sich bei den Kameraden der Ortsfeuerwehr für die gute Zusammenarbeit.

Die Ortschaftsräte stellen keine weiteren Fragen. Der Ortsbürgermeister stellt die Beschlussvorlage zur Abstimmung.

Der Ortschaftsrat stimmt im Rahmen der Anhörung der Neufassung der Satzung für die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Zerbst/Anhalt zu.

Ja 8 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

**TOP 8 Neufassung der Satzung zur Regelung des Kostenersatzes (Benutzungsgebühr) für Leistungen der Freiwilligen Feuerwehren (FFW) der Stadt Zerbst/Anhalt -
Anhörung Ortschaftsrat
Vorlage: BV/0196/2020**

Herr Hausmann geht kurz auf den Sachverhalt ein.

Die Feuerwehrkostenersatzsatzung regelt den Kostenersatz bei kostenersatzpflichtigen Einsätzen der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Zerbst/Anhalt. So kann die Verwaltung dem Verursacher die Kosten in Rechnung stellen.

In den aufgeführten Darstellungen gibt es Über- oder Unterdeckungen der bisherigen und der neuen Kosten.

Da es auch hier keine Nachfragen von den Ortschaftsräten gibt, wird über den Beschlussvorschlag abgestimmt.

Der Ortschaftsrat befürwortet im Rahmen der Anhörung einstimmig die Satzung zur Regelung des Kostenersatzes (Benutzungsgebühr) für Leistungen der Freiwilligen Feuerwehren (FFW) der Stadt Zerbst/Anhalt.

Ja 8 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

**TOP 9 1. Nachtragshaushaltssatzung 2020 der Stadt Zerbst/Anhalt - Anhörung
Ortschaftsrat
Vorlage: BV/0199/2020**

Der Ortsbürgermeister bemerkt, dass Walternienburg vom Nachtragshaushalt nicht betroffen ist und dass sich in Zukunft die Einnahmesituation nicht verbessern wird.

Seitens der Ortschaftsräte gibt es keine Anmerkung. Über die Beschlussvorlage wird abgestimmt.

Im Rahmen der Anhörung befürwortet der Ortschaftsrat gem. des § 103 des Kommunalverfassungsgesetzes vom 17.04.2014 in der zurzeit gültigen Fassung die erste Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2020.

Ja 8 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

TOP 10 Anfragen, Anregungen und Mitteilungen

Seitens der Ortschaftsräte gibt es keine Hinweise bzw. Mitteilungen.

Der Ortsbürgermeister schließt damit den öffentlichen Teil der Sitzung.
Frau Wiese verabschiedet sich.

**Jörg Hausmann
Ortsbürgermeister/in**

**Gudrun Ballerstein
Schriftführerin**